

**Änderung Zinssatz in Beschlussvorschlag und Begründung wegen Anpassung Leitzins
EZB und erneute zu erwartende Anpassung**



hallesaale
HÄNDELSTADT

Beschlussvorlage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **VIII/2026/03002**
Datum: 30.09.2026
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto: 1.11118/58110220
Verfasser:
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften	22.09.2026	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	30.09.2026	öffentlich Entscheidung

Betreff: Ermächtigung zur Darlehensaufnahme

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, die Stadtverwaltung zu ermächtigen, unter Berücksichtigung des § 108 in Verbindung mit § 99 Abs. 5 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA), im Rahmen der genehmigten Kreditermächtigung 2026 in Höhe von maximal 76.576.200 EUR, langfristige Investitionsdarlehen mit folgenden konkreten Ausstattungsmerkmalen aufzunehmen:

Nominalbetrag: 46.499.000,00 EUR
Aufnahmezeitpunkt: bis zum 31.12.2026, längstens bis zur Genehmigung
des Haushaltes 2028
Laufzeit: 20 Jahre
Zinsbindung: 10 Jahre

Der zu zahlende Zinssatz darf dabei ~~4,50%~~ **6,00 %** p.a. nicht überschreiten.

Egbert Geier
Bürgermeister

Darstellung finanzielle Auswirkungen

Für Beschlussvorlagen und Anträge der Fraktionen

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja

☐ nein

Aktivierungspflichtige Investition

☒ ja

☐ nein

Ergebnis Prüfung kostengünstigere Alternative

Folgen bei Ablehnung

A	Haushaltswirksamkeit HH-Jahr ff.	Jahr	Höhe (Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Ergebnisplan	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (gesamt)			
Finanzplan	Einzahlungen (gesamt)			
	Auszahlungen (gesamt)			

B Folgekosten (Stand:		ab Jahr	Höhe (jährlich, Euro)	Wo veranschlagt (Produkt/Projekt)
Nach Durchführung der Maßnahme zu erwarten	Ertrag (gesamt)			
	Aufwand (ohne Abschreibungen)			
	Aufwand (jährliche Abschreibungen)			

Auswirkungen auf den Stellenplan	☐ ja	☒ nein
Wenn ja, Stellenerweiterung:		Stellenreduzierung:
Familienverträglichkeit:	☒ ja	
Gleichstellungsrelevanz:	☐ ja	

Klimawirkung:	☒ positiv	☐ keine	☐ negativ
---------------	---	--------------------------------	----------------------------------

Haushaltskonsolidierungsrelevant	☐ ja	☒ nein
----------------------------------	-----------------------------	--

Erläuterung:

--

Begründung:

Der Stadtrat hat für das Haushaltsjahr 2026 den Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditneuaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf 76.576.200 EUR festgesetzt.

Diese in § 2 der Haushaltsatzung festgesetzten Kreditermächtigungen wurden von der Kommunalaufsichtsbehörde bereits genehmigt.

Die Kreditermächtigung 2026 gilt gemäß § 108 Abs. 3 KVG LSA der Haushaltssatzung 2026 weiter, bis die Haushaltssatzung für das Jahr 2028 erlassen ist.

<u>Darlehen im Rahmen Schul- und Kitaerweiterung</u>	-	-
	Projekt	Aufnehmbares Darlehen Vorratsbeschluss 2026
Grundschulen		
GS Am Heiderand (IKT)	8.21101016	5.100,00 €
GS Glaucha (IKT)	8.21101024	9.000,00 €
GS "G. E. Lessing" (IKT)	8.21101027	9.000,00 €
GS Otfried Preußler - DP	8.21101028	6.759.500,00 €
GS Hanoier Straße (IKT)	8.21101031	3.900,00 €
GS Am Ludwigsfeld (IKT)	8.21101033	5.100,00 €
GS Silberwald (IKT)	8.21101035	12.800,00 €
GS Otfried Preußler - TH	8.21101041	1.560.000,00 €
GS Am Kirchteich (mit DP)	8.21101048	3.000.000,00 €
GS Johannesschule (mit DP)	8.21101053	750.000,00 €
GS Auenschule (IKT)	8.21101054	3.900,00 €
Neubau GS Innenstadt inkl. TH/ Hort (Schimmelstr.)	8.21101057	11.730.000,00 €
GS "A. H. Francke" (IKT)	8.21101068	12.900,00 €
GS Kröllwitz (DP_PPP)	8.21101069	5.100,00 €
GS Dölau (IKT)	8.21101070	5.100,00 €
GS Büschdorf (IKT)	8.21101072	5.100,00 €
GS Rosa Luxemburg	8.21101074	3.000.000,00 €
GS Diemitz/Freiimfelde (IKT)	8.21101079	3.900,00 €
GS Hans-Christian-Andersen, Außenanlagen	8.21101083	7.700,00 €
GS "Albrecht Dürer" (IKT)	8.21101085	9.000,00 €
GS Nietleben (IKT)	8.21101087	8.400,00 €
GS "K. F. Friesen" (IKT)	8.21101088	9.000,00 €
GS "U. v. Hutten" (IKT)	8.21101089	9.000,00 €
GS Wittekind (IKT)	8.21101091	7.700,00 €
GS Johannesschule, Liebenauer Str. 151	8.21101098	485.000,00 €
GS LILIEN (IKT)	8.21101099	12.900,00 €

GS Kastanienallee (IKT)	8.21101101	9.000,00 €
Sekundarschulen		
SEK Am Fliederweg (IKT)	8.21601013	10.200,00 €
SEK Halle-Süd (IKT)	8.21601015	15.300,00 €
GMS "A. H. Francke" (IKT)	8.21601018	10.200,00 €
SEK "J. Chr. Reil" (IKT)	8.21601020	15.300,00 €
Gymnasien		
GYM Christian Wolff (IKT)	8.21701011	15.300,00 €
Lyonel-Feininger-Gymnasium	8.21701018	15.300,00 €
GYM Georg Cantor (IKT)	8.21701022	15.300,00 €
Sportschulen Halle (IKT)	8.21701023	15.300,00 €
GYM H. D. Genscher (IKT)	8.21701034	14.100,00 €
GYM „Th. Müntzer“ (IKT)	8.21701035	15.300,00 €
GYM Th. Müntzer AST Rainstr. 19	8.21701037	2.000.000,00 €
Gesamtschulen		
KGS "U. v. Hutten" (IKT)	8.21801013	15.300,00 €
IGS Halle Am Steintor (IKT)	8.21801015	10.200,00 €
IGS Am Planetarium (IKT)	8.21801017	15.300,00 €
KGS "W. v. Humboldt" (IKT)	8.21801020	15.300,00 €
Gemeinschaftsschulen		
GYM Christian Wolff, Ergänzungsneubau (SCP)	8.21911012	1.551.000,00 €
GMS Kastanienallee (IKT)	8.21911017	10.200,00 €
Förderschulen		
FÖS A. Lindgren, L.-Bethcke-Straße (mit DP)	8.22101020	1.500.000,00 €
FÖS "J. Korczak" (IKT)	8.22101023	5.200,00 €
FÖS Comenius (Digitalpakt)	8.22101026	5.100,00 €
FÖS "Am Lebensbaum" (mit DP)	8.22101027	9.000,00 €
Berufsbildende Schulen		
BBS IV „F. List“ (IKT)	8.23101028	5.200,00 €
BBS V Klosterstraße (IKT)	8.23101029	15.300,00 €
Rechenzentrum Schulen	8.24301013	100.000,00 €
Maßnahmen zur Kitaerweiterung		
Kita "Am Breiten Pfuhl"/ Kita "EINSTEIN"	8.36501018	730.000,00 €
Kita Tabaluga/ Fuchs und Elster	8.36501019	3.768.000,00 €
Kita "Ökolino"	8.36501020	830.000,00 €
Kita Goldenes Schlüsselchen / Entdeckerland	8.36501025	300.000,00 €
Kita Tausendfüßler / Waldhaus	8.36501032	400.000,00 €

Gesamtsumme		38.864.800,00 €
<u>Sonstige Darlehen</u>	-	-
	Projekt	Aufnehmbares Darlehen Vorratsbeschluss 2026
Sanierung und Migration Leitstelle	8.12601015	2.100.000,00 €
Gerätehaus Freiwillige FW Diemitz	8.12602012	169.000,00 €
Freiwillige Feuerwehr Halle-Nietleben	8.12602013	350.000,00 €
Fahrzeuge Feuerwehr/ Rettungsdienst		
Brandschutz Berufsfeuerwehr	8.12601001	1.500.000,00 €
Brandschutz Freiwillige Feuerwehr	8.12602001	271.000,00 €
Rettungsdienst	8.12701001	1.199.400,00 €
Katastrophenschutz	8.12801001	397.000,00 €
Straßenbaumaßnahmen		
Brücke Paul-Suhr-Straße	8.54101159	337.400,00 €
Radweg Nietlebener Straße	8.54101185	101.100,00 €
Brandschutz Verwaltungsobjekte		
Verwaltung, Aufzüge/ Balkone, Am Stadion 5	8.11171036	500.000,00 €
Campus Neustadt	8.57301014	709.300,00 €
Gesamtsumme		7.634.200,00 €

Gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 10 des KVG LSA vom 17.06.2014 ist für die Entscheidung über die Aufnahme von Krediten der Stadtrat zuständig. Bei der Kreditaufnahme ist aber der haushaltswirtschaftliche Grundsatz der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten. Aufgrund dieses Haushaltsgrundsatzes sind deshalb vor jeder Darlehensaufnahme Angebote verschiedener Kreditgeber einzuholen. Die meisten Kreditgeber können aufgrund der sich ständig ändernden Kapitalmarktsituation ihre angebotenen Kreditkonditionen nur kurzfristig (in der Regel maximal bis 14.00 Uhr des gleichen Tages) aufrechterhalten. Bei vereinzelter Kreditgebern wäre zwar auch eine längere Bindungsdauer (spätestens bis 9.00 Uhr des folgenden Tages) möglich, die jedoch entweder nur für einen kleineren Kreditbetrag gilt und auch mit höheren Risikoaufschlägen verbunden ist. Aufgrund dieser Praxis wäre eine Herbeiführung einer konkreten Kreditentscheidung durch den Stadtrat nicht nur zeitintensiv, sondern würde auch zu einer Verteuerung der

Kreditkonditionen führen, die dem Gebot zum wirtschaftlichen und sparsamen Handeln widerspricht.

Die bisherige Verfahrenspraxis, erst nach der Feststellung der Kassenwirksamkeit der Investitionsmaßnahmen eine Stadtratsvorlage zu erstellen und den Gremienlauf in Gang zu setzen, führte in der Vergangenheit dazu, dass die städtische Liquidität in der Zeit von der Feststellung der Kassenwirksamkeit bis zu der Beschlussfassung unnötig negativ belastet wird.

Aus diesem Grunde soll aufgrund der voraussichtlich halbjährlich kassenwirksam werdenden Maßnahmen ein Vorschussbeschluss durch den Stadtrat herbeigeführt werden, in dem die Verwaltung beauftragt wird, zeitnah nach der Feststellung der Kassenwirksamkeit der Maßnahmen Darlehen in der tatsächlich festgestellten Höhe aufzunehmen. Die aufzunehmenden Kredite sollen folgende Ausstattungsmerkmale aufweisen:

Max. Nominalbetrag:	46.499.000,00 EUR
Aufnahmezeitpunkt:	bis zum 31.12.2026, längstens bis zur Genehmigung des Haushaltes 2028
Laufzeit:	20 Jahre
Zinsbindung:	10 Jahre

Der zu zahlende Zinssatz darf dabei ~~4,50%~~ **6,00 %** p.a. nicht überschreiten.

Die Stadtverwaltung wird beim Vorliegen des Beschlusses in die Lage versetzt, schnell und wirtschaftlich handeln zu können.

Der Stadtrat wird nach der erfolgten Darlehensaufnahme über die abgeschlossenen Kreditverträge informiert.